

Kolloidales Silber

Ein hochwirksames Hausmittel aus der Natur gegen Infektionen.

Anfang letzten Jahrhunderts hatte kolloidales Silber eine große medizinische Bedeutung. Im Laufe der Zeit geriet es aber immer stärker in Vergessenheit, besonders als im Jahre 1928 das Penizillin entdeckt wurde.

Ein „Breitband-Antibiotikum“ oder ein „Breitband-Mykotikum“ (Antipilzmittel) ist nur gegen einige wenige Bakterienstämme oder Pilzarten wirksam, wohingegen kolloidales Silber nicht nur gegen Bakterien, sondern auch gegen Pilze und Viren wirksam ist. Viele Studien haben überall auf der Welt immer wieder bewiesen, dass kolloidales Silber gegen mehr als 650 Erreger nachhaltig wirkt auch gegen Bakterienstämme, die gegen Antibiotika resistent geworden sind.

Was ist Kolloidales Silber?

Kolloide sind winzig kleine Partikel, die in einer Flüssigkeit fein verteilt sind. Um kolloidales Silber herzustellen, werden zwei Silberstäbe mit einem Reinheitsgrad von mindestens 99,99 % in destilliertes Wasser gehängt. Mittels eines Elektrolysegeräts werden diese Stäbe unter Strom gesetzt mit dem Resultat, dass sich Silberpartikel von der einen Elektrode ablösen und im destillierten Wasser schwimmen. Durch die Zerkleinerung in mikroskopisch kleine Teilchen wird die gesamte Oberfläche enorm vergrößert und damit auch die Wirkung.

Wie wirkt Kolloidales Silber?

Ganz genau ist der Wirkmechanismus von kolloidalem Silber noch nicht geklärt. Man nimmt an, dass das kolloidale Silber die Erreger indirekt angreift. Es zerstört die Enzyme, die bei einzelligen Krankheitserregern wie Bakterien, Pilzen und Viren für die Sauerstoffgewinnung verantwortlich sind. Die Atmungskette der Mikroorganismen wird unterbrochen, wodurch diese Keime innerhalb weniger Minuten ersticken. Das erklärt auch die enorm schnelle Wirkung von kolloidalem Silber.

Bei was kann kolloidales Silber eingesetzt werden?

Kolloidales Silber wirkt sowohl beim Menschen, wie auch bei Pflanzen und Tieren gegen Bakterien, Pilzen und Viren. Außerdem ist die Einnahme von kolloidalem Silber nebenwirkungsfrei. Tatsächlich ist es eine Verdauungshilfe und brennt nicht in den Augen. Es steht nicht in Konflikt mit anderer Medikation. Die nachfolgenden Aufzählungen geben einen kleinen Überblick über einige Krankheiten, für die eine Behandlung mit Kolloidalem Silber beschrieben wurde:

Der Haut: Akne, Dermatitis, Furunkel, Gürtelrose, Hautinfektionen, Hautpilzkrankungen, Herpes, Nesselsucht, Sonnenbrand, Schuppenflechte, Verbrennungen, Verletzungen, Warzen

Des Bewegungsapparates: Arthritis, Rheuma

Des Verdauungstraktes: Durchfall, Magenschleimhautentzündung, Hämorrhoiden, Salmonellen

Der Atemwege: Grippe, Keuchhusten, Lungenentzündung, Mandelentzündung

Des Auges: Augenentzündung, Augenlidentzündung, Bindehautentzündung, Hornhautentzündung

und bei weiteren Erkrankungen wie: Blasenentzündung, Blutvergiftung, Entzündungen des Gehörganges, Erschöpfungszustand, Geschlechtskrankheiten, alle Arten von Krebs, Geschwüre, Parodontitis.

Wie dosiert man Kolloidales Silber?

Kolloidales Silber kann zur Selbstbehandlung von Krankheiten, aber auch zur Vorbeugung verwendet werden, da es das Immunsystem entlastet, z.B. bei erhöhter Infektionsgefahr oder bei einem bevorstehenden Krankenhausaufenthalt.

Es wird empfohlen, tägliche 3x1 Teelöffel bis 3x1 Esslöffel (Porzellan-,Glas-,sonst Plastiklöffel. **KEIN METALL!) oder Schnapsglas** während 10 Tagen einzunehmen (Kinder bis zu 12 J. die Hälfte). **Behalten Sie die Lösung ein bis zu einer Minute im Mund, bevor Sie es schlucken.** So werden die Silberteilchen bereits von der Mundschleimhaut aufgenommen.

Gurgeln Sie bei Erkrankungen des Mund- und Rachenraumes mit kolloidalem Silber. Kolloidales Silber kann auf die Haut aufgesprüht werden (besonders wenn es juckt) oder in die Ohren oder Augen geträufelt werden.

Mehrmals wiederholen, bis die Beschwerden nachlassen. Die besten Resultate erreichen Sie, wenn Sie gleich bei Beginn der Symptome mit der Behandlung beginnen, z.B. bei Halskratzen; sprühen Sie mehrmals mit 5 bis 6 Sprühstöße in den Rachenraum. Dies mehrmals wiederholen am besten gleich nach 10 Minuten. Wenn Sie Ohrenscherzen, eine verstopfte Nase oder Nebenhöhlenentzündung haben, in die Nase bzw. Ohren träufeln. Bei Verbrennung mit dem Besprühen der betroffenen Stelle nicht aufhören, bis der Schmerz nachlässt. Evt. wiederholen, bis es sich gut anfühlt. Bei Nagelpilz jeden Tag den betroffenen Nagel besprühen bis der neue Nagel nachgewachsen ist.

Nehmen Sie die Silberkolloide (KS) unverdünnt getrennt von Vitaminen oder anderen Medikamenten ein.

Aufbewahrung:	Dunkel aber nicht im Kühlschrank!
Gebrauch:	2-3 Wochen stärkste Wirkung / auch für Pflanzen 3 - 6 Monate

Obige Angaben sind ohne Gewähr. Sie dienen zur allgemeinen Orientierung. Suchen Sie in jedem Fall den Rat eines zugelassenen Arztes oder Heilpraktikers, welcher qualifizierte Diagnosen und Behandlungsempfehlungen treffen kann.

Boutique Denise

Thangässli 10 (Zufahrt & Parkplatz über die Freiburgstr. 1)

3150 Schwarzenburg

079 378 77 89

031 731 01 34

www.boutique-denise.ch

Öffnungszeiten:

Mo & Mi geschlossen

Di & Fr 13h30-18h00

Do 9h30-11h30 13h30-18h00

Sa 9h00-16h00